

ID	Ortschaft	Grundstück	Antrag	Entscheid
2	Näfels	999, 61, 2245	Arbeitszone ab Grundstück 61 bis 999 führt nicht gleich weit in Richtung Bahngeleise, wie auf der Parzelle 2245 (Skizze).	berücksichtigt
6	Obstalden	247	Die gesamte Parzelle 247 soll der Dorfzone Hang (DH) zugeteilt werden.	nicht berücksichtigt
8	Mollis	2161	Ich beantrage, den Stall, Gebäudenr. 218, aus der Freihaltezone (grün) herauszunehmen und in der Bauzone (Kernzone) zu belassen.	berücksichtigt
19.1	Näfels	164	Es sei auf die Einzonung eines Teils des Grundstückes Nr. 164, Näfels, welches der Antragsteller in Pacht hält, zu verzichten. Eventualiter sei ihm Ersatz in Form von gleichwertigem, direktzahlungsberechtigtem Pachtland zu gewähren.	nicht berücksichtigt
24.3	Obstalden	595	Die bestehende Wohn- und Gewerbezone in Obstalden ist beizubehalten und auf eine Umzonung in die Dorfkernzone ist zu verzichten.	nicht berücksichtigt
27.1	Glarus Nord		Gebiete, welche in der bestehenden, rechtskräftigen Nutzungsplanung einer Wohnzone zugeordnet sind – insbesondere bestehende, überbaute Quartiere – sind in der totalrevidierten Nutzungsplanung zwingend und in jedem Fall wieder als reine Wohnzonen auszuweisen.	nicht berücksichtigt
27.2	Glarus Nord		In der Bauzontentypologie (Wohn- und Dorfzonen) ist klar zwischen reinen Wohnzonen und gemischt zu nutzenden Wohn- und Gewerbebezonen zu differenzieren. - Wohnzonen ohne gewerbliche Nutzung - Dorfkernzonen, Wohn- und Gewerbebezonen - (reine) Arbeitszonen Dabei soll natürlich nicht ein Grossteil des bestehenden Wohngebiets einfach neu einer Mischzone zugewiesen werden! Bestehende, reine Wohnzonen sind unbedingt als solche zu belassen.	nicht berücksichtigt
30.1	Obstalden	355	Prüfung einer Umzonung in die Dorfzone Hang anstelle Wohnzone Hang.	teilweise berücksichtigt
30.2	Obstalden	202	Prüfung einer Umzonung in die Dorfzone Hang anstelle Wohnzone Hang.	teilweise berücksichtigt
35.1	Näfels	769	Das Areal Waffelfabrik der Parzelle 769 ist in der Empfindlichkeitsstufe IV zu belassen. Vorbehalt: Sollte die Fritz Landolt AG aussiedeln und das Areal anderweitig genutzt werden können, so sind die Anträge gegenstandslos, d.h. die Rückstufung von ES IV auf III wird akzeptiert.	nicht berücksichtigt
35.2	Näfels	769	Jener Teil der Parzelle 769, welcher in die Mischzone max. 50 % Wohnen und mind. 50 % Arbeiten umgezont werden soll, ist der "Wohnzone dicht" zuzuordnen.	nicht berücksichtigt
43	Näfels	769, 770	Es seien die jetzigen Empfindlichkeitsstufen ES IV beizubehalten für die Areale Mülhüsern und der Fritz Landolt Immobilien.	nicht berücksichtigt
45	Mollis	1440	Aufstockung Gewerbeliegenschaft als zusätzlicher Wohnraum. Schaffung der Grundlagen für die Möglichkeit einer Aufstockung auf dem Dach des bestehenden Gebäudes (siehe Vorprojekt auf Fotos in der Beilage).	nicht berücksichtigt
47	Näfels	119, 668	Klärung diverser Fragen für Wunschprojekt auf Parz. 668 und 119.	nicht berücksichtigt
47.1	Näfels	119, 668	Gerne beantragen wir gemäss Mitwirkungsmöglichkeit für die Liegenschaften der Gewürzmühle, Katasternummer 119 und 668 in der Gemeinde Glarus Nord (Näfels) eine Zuteilung in die Wohnzone dicht (Wd).	nicht berücksichtigt
48	Mollis	1752, 2236	Verzicht auf Umzonung der Parzellen 1752 und 2236, Biäsche, in die Arbeitszone und Belassung in Wohn- oder Wohn-Gewerbezone.	nicht berücksichtigt
64	Mollis	1752, 2236, Biäsche	Das Areal, das heute von der Firma Hösli AG genutzt wird, wie auch das SBB-Bahnhofareal sollen der Arbeitszone III, statt IV, zugewiesen werden. Die Grundstücke 1752 und 2236 sollen der Bauzone DE anstelle Arbeitszone zugeteilt werden. [...]	nicht berücksichtigt
65	Oberurnen	537	Ich bitte Sie, bei meiner Parzelle 537 den kleinen nicht eingezonten Bodenecken auch in die Bauzone hineinzunehmen.	nicht berücksichtigt
67	Bilten	1100, 1101	Wir beantragen, die obgenannten Grundstücke nicht in der Zone Wd "Wohnzone dicht", sondern wie die südlichen Nachbargrundstücke in der Zone WE "Wohnzone Ebene" zu platzieren.	berücksichtigt
71.1	Mollis	686, 2423	Stimmen die bewirtschafteten Flächen so überein (braun im Plan) und werden dort Beiträge ausbezahlt resp. weiterhin bezahlt, auch wenn die Massnahmen der NUP II umgesetzt werden? Die Fläche wird von einem Hobby-Landwirt (Schafe) bewirtschaftet.	nicht berücksichtigt
72	Oberurnen	89	Die Liegenschaft Parzelle Nr. 89 (Sternenhoschet) in der Gemeinde Oberurnen sei von der Zone "3 Vollgeschosse" der Zone "2 Vollgeschosse" zuzuteilen.	nicht berücksichtigt
80.09	Glarus Nord		Antrag Art. 8, 10 + 11 und Plananpassung: Die Wohnzonen sollen ruhige und gesunde Wohnverhältnisse gewährleisten. Dorfkernzone (DK), Dorfzone Ebene (DE) und Dorfzone Hang (DH) sowie Wohnzone dicht (Wd) sollen wie bei den Zonen mit öffentlichen Bauten und Arbeitszonen nach Empfindlichkeitsstufen differenziert werden. LSVII soll die Norm sein. [...]	berücksichtigt
86.10	Glarus Nord		Antrag Art. 8, 10 + 11 und Plananpassung: Die Wohnzonen sollen ruhige und gesunde Wohnverhältnisse gewährleisten. Dorfkernzone (DK), Dorfzone Ebene (DE) und Dorfzone Hang (DH) sowie Wohnzone dicht (Wd) sollen wie bei den Zonen mit öffentlichen Bauten und Arbeitszonen nach Empfindlichkeitsstufen differenziert werden. LSVII soll die Norm sein. [...]	berücksichtigt
88	Bilten	904	Ich beantrage die Parzelle 904, Au, 8865 Bilten, in der Arbeitszone ES A IV zu belassen.	berücksichtigt
92	Mollis	414	Die Parzelle 414 ist umzuzonen von baureif zu überbaut.	teilweise berücksichtigt
97	Bilten	516, 664, 1052, 1179, 55, 1062	Die Parzellen Nrn. 516, 664, 1052, 1179, 55 sowie 1062 seien in die Arbeitszone und/oder die Industriezone umzuzonen.	nicht berücksichtigt
98	Obstalden	352	Ich beantrage die Parzelle 352 in Walenguflen in die Gewerbezone aufzunehmen. Der vorliegende Zonenplan (Revision Ortsplanung, Obstalden / Mühlehorn), erstellt am 28.03.19 ist zurückzuweisen.	nicht berücksichtigt
100.9	Glarus Nord		Antrag Art. 8, 10 + 11 und Plananpassung: Die Wohnzonen sollen ruhige und gesunde Wohnverhältnisse gewährleisten. Dorfkernzone (DK), Dorfzone Ebene (DE) und Dorfzone Hang (DH) sowie Wohnzone dicht (Wd) sollen wie bei den Zonen mit öffentlichen Bauten und Arbeitszonen nach Empfindlichkeitsstufen differenziert werden. LSVII soll die Norm sein. [...]	berücksichtigt
121.2	Niederurnen	310	Für die Liegenschaft Nr. 310, GB Niederurnen, ist festzulegen, dass stark emittierende Betriebe nicht zulässig sind. Wohnen auf den umliegenden Liegenschaften muss in Abstimmung mit der Arbeitsnutzung möglich sein.	berücksichtigt
136	Obstalden	676	Auf Grund des vollzogenen Nutzungstransfers ist die Parzelle 676 aus dem Baugebiet in die Landwirtschaftszone zu entlassen. Zusätzlich ist auf der Parzelle 676 mit einem Eintrag im Grundbuch der vollzogene Nutzungstransfer einzutragen.	nicht berücksichtigt
142.6	Bilten	701	Bei der Wohnzone Dicht, sei die Traufseitige Fassadenhöhe auf 10.50m1 zu reduzieren oder in eine andere oder entsprechend dafür geschaffene Zone zu erstellen.	nicht berücksichtigt
144.4	Niederurnen	1415	Die Zone für künftige bauliche Nutzung soll entsprechend dem Masterplan F + C Jenny AG den entsprechenden Bauzonen zugeteilt werden. Die Freihaltezone ist in jedem Fall zu streichen.	nicht berücksichtigt

144.5	Niederurnen	1418	Die DE mit der wertvollen Parkanlage ist soweit nach Süden auszudehnen, dass Landhaus und Gärtnerhaus darin enthalten sind.	nicht berücksichtigt
145	Niederurnen	1414	Die Zone für künftige bauliche Nutzung soll entsprechend dem Masterplan F + C Jenny AG den entsprechenden Bauzonen zugeteilt werden. Die Freihaltezone ist in jedem Fall zu streichen.	nicht berücksichtigt
146	Niederurnen	1704	Die Freihaltezone ist ersatzlos zu streichen und der Zone für höhere Bauten (ZhB) zuzuweisen.	nicht berücksichtigt